



Seh-Analyse Experte 2016



Die vollständige Augenglasbestimmung - Teil 71 Und nun auch noch verschiedene Gleitsichtglas-Arten? Warum?

EINBLICK

Der Diplom-Ingenieur für Augenoptik, Benjamin Walther, befasst sich schon seit 1980 mit dem Thema „Gleitsicht“ und schrieb ja auch zum Thema „Gleitsicht-Zentrierung“ seine Diplom-Arbeit: Die Mitentwicklung vom weltgenauesten Zentriersystem: Carl Zeiss Video-Infral®.

Wieso wird so viel zu diesem Thema geschrieben und veröffentlicht?

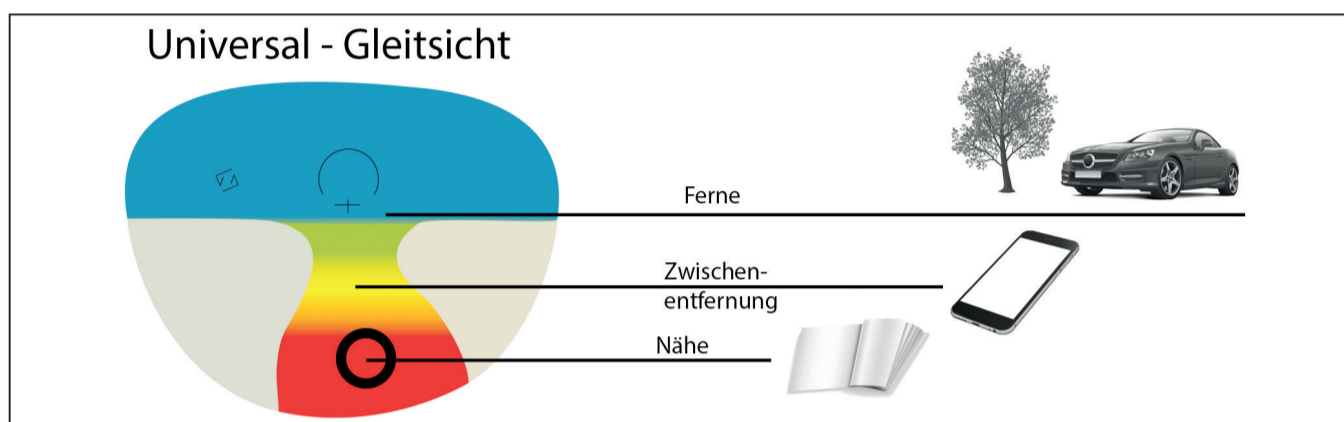
a) weil es JEDEN Menschen ab Enderer Dreißiger betrifft und

b) weil wir über 90% unserer Wahrnehmung über die AUGEN erleben.

Es ist also ein sehr wichtiges Thema! Die nachfolgende Grafik von Carl Zeiss veranschaulicht, wie die verschiedenen Sehbereiche eines Gleitsichtglases IM PRINZIP aufgebaut sind:

BLAU kennzeichnet beim Universal-Gleitsichtglas den größten Bereich: Dort befindet sich die Glasstärke, um in der Ferne deutlich sehen zu können. Im unteren Bereich, **ROT** gekennzeichnet, befindet sich die Glasstärke für die kurze Distanz – meistens Lese- und Schreib-Entfernung. **GRÜN-GELB** ist der schmalste Bereich des Gleitsichtglases gefärbt: Dort befinden sich die Glasstärken, mit denen in den „Zwischenbereichen“ (4m bis 40cm) deutlich gesehen werden kann. Die **GRAUEN** Bereiche sollen darstellen, dass EINS mit Gleitsicht nicht mehr möglich ist:

Das ABSCHREIBEN vom NACHBARN!!



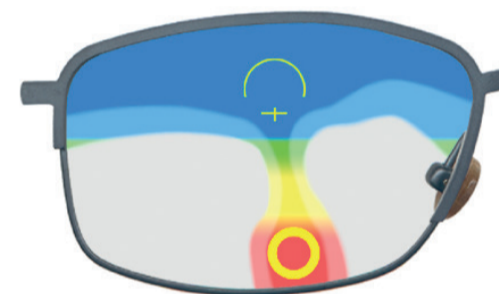
Und nun endlich zum Thema:

Worin unterscheiden sich also verschiedenen Arten von Gleitsichtgläsern? Von links nach rechts sehen Sie vier Generationen Gleitsicht: Je mehr GRAU im Gleitsichtglas zu sehen ist, desto unkomfortabler und anstrengender ist das Sehen mit solch einem Brillenglas.

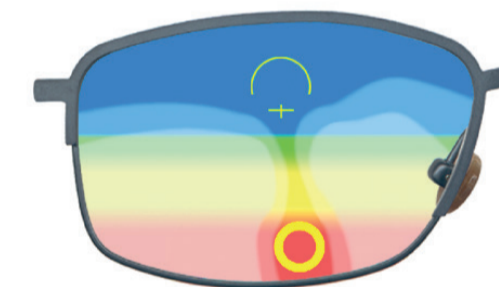
Den höchsten Sehkomfort bietet mit Abstand „individuell angepasste Gleitsicht“ von Carl Zeiss – natürlich mit Video-Infral® angepasst – wie sollten sonst individuelle Messparameter erhoben werden?

P.S. Damit genügend Zeit für genaueste Messungen und Anpassungen zur Verfügung steht, bitten wir um Ihre Terminabsprache!

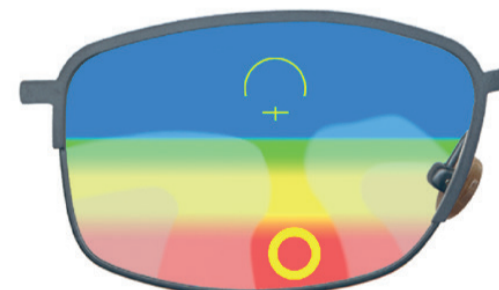
DER AUGENOPTIKER
BENJAMIN WALTHER
Benjamin Walther · Dipl.-Ing. für Augenoptik
26789 Leer · Mühlenstraße 27 · Telefon 0491-2005
www.DerAugenoptiker.de



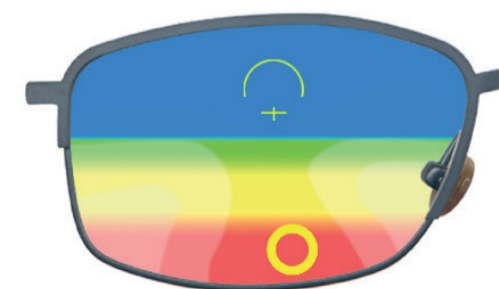
Gleitsicht 70-er Jahre



Gleitsicht 80-er Jahre



Gleitsicht 90-er Jahre



Gleitsicht individuell



Provokant sagt dies Gedicht:

„Schlechte Gleitsicht gibt es nicht.“

Es gibt nur Gläser, die verkehrt -

wie uns so manches Beispiel lehrt.

Wenn damit dann nichts funktioniert,

ist der Mensch zu recht frustriert!

Dank Können, Wissen, neuester Technik

läuft Gleitsicht bei uns schlichtweg prächtig!

Für Ihre Beratung möchten wir uns gern Zeit nehmen.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

DER AUGENOPTIKER



Benjamin Walther · Dipl.-Ing. für Augenoptik
26789 Leer · Mühlenstraße 27 · Telefon 0491-2005

www.DerAugenoptiker.de